Quelle Heiligenbergsiep bei Süchteln, Stadt Viersen, Kreis Viersen

Schlagwörter: Quelle (Gewässer)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Viersen
Kreis(e): Viersen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Nicht weit entfernt von der Irmgardiskapelle am Heiligen Berg in Süchteln, bei der die Irmgardisquelle entsprang, war in der Heiligenberg-Siep genannten Eintalung eine Quelle, die heute wegen verschiedener Erdabtragungen (Mülldeponie in der ehemaligen Formsandgrube, Bau der Autobahn, Sportplatz) fast vollständig versiegt ist. Die Quelle füllte zunächst einen „kristallklaren“ Tümpel und speiste anschließend ein kleines Rinnsal, das durch die Siep dem Abhang ostwärts folgte. Es wird berichtet, dass die Quelle im Winter „vereiste“.
Bei einer Begehung am 2.10.2013 wurde festgestellt, dass der Tümpel zu weiten Teilen mit Ästen und Blätter gefüllt ist, eine konkrete Quellaustrittsstelle konnte nicht gefunden werden. Schon 1956 findet sich die Feststellung: *„Vor Jahrzehnten rieselte wenigstens noch in der Siep ein kleines Wässerchen unter einer Knüppelbrücke durch, und an der Quelle der Siep tummelten sich in einem kristallklaren Tümpel allerlei Wassertierchen, und Libellen kreuzten blitzschnell über dem glitzernden Wasser.“*

(Stefan Kronsbein, 2015)

Literatur

Greven, H. (1978): Die Süchtelner Höhen um die Jahrhundertwende. Erinnerungen aus Kindheitstagen. In: Der Niederrhein, Zeitschrift für Heimatpflege und Wandern 45, S. 111-116. Krefeld.

Hügen, Ludwig (1992): Viersen-Süchteln so wie es früher mal war. Band 2. Viersen.

Kamps, Josef (1938): Der Einsiedler des Süchtelner Waldes. In: Der Niederrhein, Zeitschrift für Heimatpflege und Wandern 10, S. 135-138. Krefeld.

Kronsbein, Stefan (1991): Quellen am unteren linken Niederrhein - ein natur- und kulturgeschichtlicher Beitrag. In: Klostermann, Josef; Kronsbein, Stefan; Rehbein, Hansgeorg (Hrsg.): Natur und Landschaft am Niederrhein - Naturwissenschaftliche Beiträge. Festschrift zum 80. Geburtstag von Dr. Hans-Wilhelm Quitzow, (Niederrheinischer Landeskunde. Schriften zur Natur und Geschichte des Niederrheins, Band X.) S. 349-429. Krefeld.

Kuhlen, Wilhelm (1956): Volkskundliche Orts- und Straßenbenennungen. In: Süchtelner Heimatblätter, Heft 8, S. 5-9. Süchteln.

Kuhlen, Wilhelm (o.J.): Erinnerungen an Alt-Süchteln. o. O.

Robertz, Heinz (1956): Wir müssen etwas für unsere Höhen tun! In: Süchtelner Heimatblätter, Heft 5, S. 23-24. Süchteln.

Quelle Heiligenbergsiep bei Süchteln, Stadt Viersen, Kreis Viersen

Schlagwörter: Quelle (Gewässer)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Koordinate WGS84: 51° 16 43,27 N: 6° 21 15,21 O / 51,27869°N: 6,35422°O
Koordinate UTM: 32.315.475,61 m: 5.684.141,77 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.524.760,00 m: 5.682.710,00 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Stefan Kronsbein (2015), „Quelle Heiligenbergsiep bei Süchteln, Stadt Viersen, Kreis Viersen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-120247-20150329-118 (Abgerufen: 1. November 2026)

Copyright © **LVR**